

KATAMIN BW 3.0

Nassavivage für Baumwolle, Leinen und deren Mischungen mit Synthefasern, Vernährbarkeitsavivage für CO

Chemischer Aufbau

Polyethylen, Paraffin und Emulgatoren

Kenndaten

Aussehen:	weiße Emulsion
Ionogenität:	kationisch/nichtionisch
Löslichkeit / Emulgierbarkeit:	mit kaltem Wasser in jedem Verhältnis leicht mischbar
pH-Wert original:	pH 3,5 – 4,0
Beständigkeit:	verträglich mit nichtionischen und kationischen Substanzen, beständig gegen organische Säuren in praxisüblichen Konzentrationen sowie gegen die Härtebildner des Wassers
Lagerfähigkeit:	bei sachgemäßer Lagerung mind. 12 Monate
Frostbeständigkeit:	frostempfindlich - nicht unter 2°C lagern

Eigenschaften

- vermittelt eine ausgezeichnete Oberflächenglätte
- hervorragende Reduzierung der Faden/Metall-Reibung und der Faden/Faden-Reibung
- sehr gleichmäßige Verteilung des Produkts über die gesamte Fadenoberfläche und im Spulenkörper
- bereits im Niedertemperaturbereich fast vollständiger Badauszug
- sehr gute Garnablaufeigenschaften während der nachfolgenden Verarbeitungsprozesse
- erhält die Hydrophilie der Baumwolle
- Verbesserung der Vernährbarkeit von Maschenwaren
- optimale antistatische Eigenschaften
- gegenüber der Hartparaffinierung Einsparung des Umspulvorgangs möglich
- vergilbt und verharzt auch bei höheren Trocknungstemperaturen nicht
- silikonfrei
- GOTS 5.0 approved additive
- bluesign® approved
- KATAMIN BW 3.0 ist Bestandteil unserer Eco Logic! - Palette.

Vorstehende Angaben entsprechen den im Labor und im Betrieb gemachten Erfahrungen. Sie können in Anbetracht der wechselnden Verhältnisse nur als Anhalt dienen und sind in diesem Sinne als unverbindlich anzusehen. Etwaige Schutzrechte Dritter bitten wir zu beachten.

KATAMIN BW 3.0

Anwendungsgebiete

KATAMIN BW 3.0 eignet sich als Nassavivage für Garne aus Baumwolle, Leinen, Acryl und deren Mischungen mit anderen Fasern. In den meisten Fällen kann auf eine Hartparaffinierung verzichtet werden, die mit einem zusätzlichen Umspulvorgang verbunden ist.

KATAMIN BW 3.0 wird außerdem im Ausziehverfahren auf Baumwollmaschenwaren eingesetzt. Es verbessert die Vernähbarkeit deutlich und gibt einen angenehmen Warengriff. Maschen-sprengschäden während der Konfektionierung werden vermieden.

Anwendungsrichtlinien

Die Applikation erfolgt unmittelbar nach der Färbung oder Bleiche auf frischem Bad. In der Praxis haben sich folgende Rezepturen bewährt:

- **Nassparaffinierung von Garnen:**

1,5 – 3,0% KATAMIN BW 3.0 (bezogen auf das Warengewicht)

Arbeitsweise:

- Wasser im Ansatzbehälter vorlegen, pH 4,5 – 5,0 (mit Essigsäure einstellen),
- KATAMIN BW 3.0 zugeben,
- 5 min kalt laufen lassen, pH kontrollieren und ggf. nachstellen,
- aufheizen auf 40 - 45°C, Gradient 1°/min
- 10 min 40 – 45°C avivieren
- Bad ablassen, entwässern, trocknen.
- wechselnde Flottenrichtung (beginnen 6 min außen ==> innen, 4 min innen ==> außen)

Für geeignete CO-Qualitäten ist eine isotherme Arbeitsweise möglich:

- Wasser vorlegen, pH 4,5 – 5,0 (mit Essigsäure einstellen),
- KATAMIN BW 3.0 zugeben,
- 5 min laufen lassen, pH kontrollieren und ggf. nachstellen,
- 20 min 30°C avivieren
- wechselnde Flottenrichtung (beginnen 6 min außen ==> innen, 4 min innen => außen).

Zur Verbesserung des Warengriffs kann im gleichen Bad ein nichtionischer oder kationischer Weichmacher appliziert werden (z.B. CEFASOFT NI, ADULCINOL FT, ADULCINOL BUN). Zur Trocknung eignen sich alle praxisüblichen Trocknungsverfahren.

Vorstehende Angaben entsprechen den im Labor und im Betrieb gemachten Erfahrungen. Sie können in Anbetracht der wechselnden Verhältnisse nur als Anhalt dienen und sind in diesem Sinne als unverbindlich anzusehen. Etwaige Schutzrechte Dritter bitten wir zu beachten.

KATAMIN BW 3.0

- **Kationische Nachbehandlung und Nassparaffinierung (Einbadverfahren):**

Wird Baumwolle kationisch nachbehandelt, kann dieser Prozess mit der Avivierung in einem Einbad-Prozess kombiniert werden. Damit werden auf cellulosischen Materialien oftmals bessere Avivierungsergebnisse erreicht als im Zweibad-Verfahren, in welchem nach abgeschlossener kationischer Nachbehandlung die Avivierung auf frischem Bad erfolgt. Die gleichzeitig zur Nachbehandlung erfolgende Avivierung hat keine negative Auswirkung auf die Echtheiten der Reaktivfärbung.

Einsatzmenge:

1,5 – 3,0% KATAMIN BW 3.0 (bezogen auf das Warengewicht)

Arbeitsweise:

- Wasser im Ansatzbehälter vorlegen, pH 4,5 – 5,0 (mit Essigsäure einstellen),
- KATAMIN BW 3.0 zugeben,
- 5 min kalt laufen lassen, pH kontrollieren und ggf. nachstellen,
- aufheizen auf 40 - 45°C, Gradient 1°/min
- 10 min 40 – 45°C avivieren
- kationisches Nachbehandlungsmittel 5 min linear dosieren (z.B. 2% ZETESAL 2000)
- 10 min 40 - 45°C weiterbehandeln
- Bad ablassen, entwässern, trocknen.
- wechselnde Flottenrichtung (beginnen 6 min außen ==> innen, 4 min innen ==> außen)

- **Avivierung von cellulosischen Maschenwaren im Ausziehverfahren:**

1,0 – 3,0% KATAMIN BW 3.0 (bezogen auf das Warengewicht)
pH 4,0 – 5,0 (Essigsäure)
40 – 50°C 20 Minuten

Vorstehende Angaben entsprechen den im Labor und im Betrieb gemachten Erfahrungen. Sie können in Anbetracht der wechselnden Verhältnisse nur als Anhalt dienen und sind in diesem Sinne als unverbindlich anzusehen. Etwaige Schutzrechte Dritter bitten wir zu beachten.